

Albstadt-Ebingen. Einen großen Schritt in eine finanziell gesicherte Zukunft unternahm die DJK Sportgemeinschaft bei ihrer ordentlichen Mitgliederversammlung am Freitagabend im Gemeindesaal von Heilig-Kreuz: Sie erhöhte nach 18 Jahren zum ersten Mal wieder ihre Mitgliedsbeiträge. Denn „seit wir vor Jahren Christbaum- und Altpapiersammlungen aufgegeben haben“, so Geschäftsführer Jürgen Wenzler, „leben wir praktisch vom Speckgürtel.“ Mit einem jährlichen Verlust im mittleren vierstelligen Bereich. Diesem bereitete die Versammlung nach lebhafter Diskussion und dem Einbringen von zwei alternativen Tarifvorschlägen ein Ende und beschloss mit deutlicher Mehrheit eine moderate Beitragserhöhung, welche die jährlichen Verluste zumindest reduzieren kann. Zuvor hatte nach den Berichten von Kassier, Kassenprüfern und Abteilungsleitern der Geistliche Beirat der DJK, Pfarrer Uwe Stier, die Entlastung der Vorstandschaft beantragt, welche einstimmig erfolgte. Dabei zeigte die Berichtslage ein zweigeteiltes Bild: Die Hälfte der Abteilungen wäre froh über Zuwachs, die andere Hälfte erließ mittlerweile wegen Überlastung einen Aufnahmestopp teilweise mit Wartelisten; darunter Wettkampfgymnastik, Volleyball oder auch der Kraftsport. Diese dichotome Tendenz schlug sich auch auf die Gesamtzahl der Mitglieder nieder, die praktisch unverändert bei 378 liegt (Vorjahr: 376). Zum Ende der Versammlung verabschiedete der erste Vorsitzende Ralf Geiger den zweiten Vorsitzenden Helmut Eberhardt unter großem Applaus aus seinem Amt, dass er insgesamt 32 Jahre innehatte und nun per einstimmiger Wahl in die jüngeren Hände von Jürgen Langenkämper übergab, der seit vielen Jahren in der Abteilung Tischtennis den Schläger schwingt. Die Neuwahlen bestätigten ferner Pfarrer Stier als Geistlichen Beirat, den Jugendleiter und stellvertretenden Abteilungsleiter Crossminton Jonas Wenzler, den Vertreter der passiven Mitglieder Holger Jung, Helmut Eberhardt als stellvertretenden Abteilungsleiter Badminton, Anne Schwab als stellvertretende Abteilungsleiterin der Frauengymnastik, den Tischtennis-Abteilungsleiter Gerd Albrecht und die stellvertretenden Abteilungsleiter Matthias Klink (Volleyball) und Svenja Swarovsky (Wettkampfgymnastik) sowie die Kassenprüfer Ilona Seiffert und Jana Catrin Saupp. Neu ins Amt des Abteilungsleiters Männergymnastik wurde Stefan Nagy gewählt. Die Versammlung schloss mit der Ehrung besonders treuer Vereinsmitglieder. – rge –

Unser Bild zeigt die für langjährige Vereinstreue Geehrten (von links): Karin Müller (40 Jahre), Silke Redemann (25 Jahre), Rainer Kurz, Regine Geiger und Jutta Geiger-Wenzler (je 50 Jahre) zusammen mit dem neu gewählten zweiten Vorsitzenden Jürgen Langenkämper.